Presseinformation

22. Januar 2002

„AA+“-Rating für Land Niederösterreich

Sobotka: „Rating macht Wirtschaftsstandort international attraktiv“

Das Land Niederösterreich hat vom weltweit führenden Anbieter unabhängiger Finanzanalysen und -informationen „Standard & Poor’s“ ein „AA+“ für die langfristigen und gleichzeitig ein „A-1+“-Rating für die kurzfristigen Perspektiven bekommen. Dementsprechend erfreut zeigt sich Finanz-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka: „Diese Positivmeldung zeigt, dass Niederösterreich ein guter und attraktiver Wirtschaftsstandort ist.“

Das Rating bringt dem Land eine Reihe von Vorteilen: „Neben beispielsweise günstigeren Zinsen bei Kreditaufnahmen macht diese Auszeichnung Niederösterreich als Wirtschaftsstandort vor allem auch international attraktiv. Dies ist von besonderer Bedeutung für die kommende EU-Erweiterung, auf die wir uns vorbereiten und deren Chancen wir nützen möchten“, so Sobotka.

Dass die Budgetpolitik in Niederösterreich sehr gut funktioniert, zeigt das neue Budget 2002, das Spielraum für die Landesentwicklung bietet. Ausgaben von 4,3 Milliarden Euro stehen Einnahmen von 3,9 Milliarden Euro gegenüber. Ziel ist neben der punktgenauen Einhaltung der Budgetpunkte auch die Erreichung der für den Stabilitätspakt notwendigen 305 Millionen Euro Maastrichtüberschuss.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at